

## Das Schaufenster wird gemacht!

Fotos: Uhrmacherkunst

„Ja — es wird gemacht!“ Oder wird es „neu dekoriert?“ Wie sagen Sie dazu? — Wir wollten Ihnen über dieses Thema etwas Besonderes bringen und sind dazu nach Eberswalde gefahren. Wir hatten nämlich erfahren, daß Meister Müller eine sehr einfache Methode hat, seine Schaufenster so prächtig zu gestalten. Das scheint natürlich nur so, denn die Vorarbeiten nehmen immer sehr viel Zeit in Anspruch. Aber ein kleines Geheimnis ist doch dabei!

Vergleichen Sie einmal zwei Schaufenster miteinander: eins, wo jede Uhr eine andere Zeit zeigt, und dann ein Fenster, wo alle Uhren pünktlich nur eine einzige Zeit angeben! Man merkt die ordnende, liebevolle Hand des Fachmannes. Glauben Sie nur: der Kunde merkt das ganz genau!

Wenn unser Probe-Fenster fertig ist, dann braucht das wirkliche Fenster nur schnell ausgeräumt zu werden. Der Einbau der neuen Dekoration ist dann in einer Stunde längstens gemacht!

Bedenken Sie einmal die Vorzüge eines solchen Probe-Fensters!



Beratung vor dem  
Probefenster

Oben und unten  
wird gearbeitet



Einheitliche Zeit, einheitliche  
Preisschilder,  
das wirkt



Neben der Werkstatt steht nämlich in einem Raum ein Brettergestell. Die Seitenwände sind bespannt wie ein Schaufenster — ein Aufbau ist vorhanden, der herausnehmbar ist: also ein getreues Abbild der Schaufenster, die übrigens sämtlich gleich groß sind!

Sie merken sicher schon, welchem Zweck dieses Probe-Schaufenster dient! — Ja — hier wird vorher jede Neudekoration aufgebaut!

Meister Müller ist gerade dabei, mit seinen Mitarbeitern das neue Fenster zu besprechen. Neben dem Musterfenster steht eine richtige Schulwandtafel, auf die Papier gespannt wird... und hier wird die Skizze für das neue Fenster entworfen.

Diesmal sollen Wecker ausgestellt werden — weil die Nächte länger werden! Das Aufstehen fällt schwerer! Und da es heute so wunderschöne kleine Wecker gibt, läßt sich eine wirkungsvolle Ausstellung aufbauen! Aber natürlich — die Stiluhren sind auch Wecker! Das dürfen Sie nie vergessen!

Der Grundgedanke stand ja sofort fest. Nur noch Einzelheiten waren zu überlegen. Und nun kann der Einbau beginnen. Dieses Musterfenster hat den großen Vorzug, daß man es von vorn aufbauen kann, zumindest von vorn ganz genau die Wirkung der Uhren beobachten kann. Dann verdeckt nie eine Uhr die andere! Dann steht jedes Preisschild genau wie das andere! Wenn Sie nur daran denken, wie oft Sie sonst den Laden verlassen müssen, um von draußen nachzusehen, ob auch alles richtig zu sehen ist!

Schon beginnt der Einbau der Wecker! Selbstverständlich müssen alle auf einheitliche Zeit gestellt wer-

Die alte Ausstellung bleibt bis zum letzten Augenblick wirksam. Ungestörter Aufbau der neuen Dekoration. Reibungsloser Einbau auch der schwierigsten neuen Dekoration. Das neue Fenster kann in freien Augenblicken fertiggebaut werden, da es im Probe-Fenster nicht auf einen genauen Termin ankommt. Müheloses Kontrollieren der neuen Einrichtung auf die Wirkung für den Beschauer.

Und kaum ist das neue Fenster zur Besichtigung freigegeben, da sind auch schon Besucher da! Eine funkelneue Ausstellung! Und wie niedlich sieht das aus mit all den einheitlichen Preisschildchen! Richtig, dort auf dem großen Plakat ist ein Mond, und auf den Preisschildern ist auch überall ein Mond!

Und war für hübsche Uhrchen sind das! „Die Uhr da oben — die könnte mir gefallen!“ — Kaufwünsche wecken — das ist wichtig! Der Gedanke an die reizende Uhr darf den Betreffenden nicht verlassen, bis er endlich Ihren Laden betritt und sich den Zeitmesser kauft!

Froh gehen Sie dann mit dem Kunden an den Weckerschrank und zeigen ihm das Gewünschte! „Dieser Wecker ist fast gar nicht zu hören — so leise ist sein Ticken! Aber sein Klingeln hören Sie selbst beim festesten Schlaf. Hören Sie nur... Rrrrrrrrrrr!“ „Hören Sie auf! Ja, der ist richtig, den nehme ich mit!“

Schauen Sie einmal den Weckerschrank von Meister Müller etwas genauer an! Er ist in die Rückwand zwischen zwei Schaufenster eingebaut! Von jeder Sorte ist ein Wecker vorhanden, seine Vorzüge sind klar und